



## Presseinformation

### **Anreise zu den Ostfriesischen Inseln verbessert**

Mit den bevorstehenden Osterferien beginnt auch wieder die touristische Hauptsaison auf den Ostfriesischen Inseln und in den Urlaubsorten entlang der Nordseeküste. Dieses nahm die Verkehrsregion Ems-Jade (VEJ) zum Anlass, gemeinsam mit der Deutschen Bahn AG und den beiden Reedereien im Fährverkehr zu den Inseln Borkum, Norderney und Juist, der AG Ems und der AG Reederei Norden-Frisia, auf die aktuellen Verbesserungen in den Fahrplänen hinzuweisen. Durch die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten konnten die Fahrpläne noch besser aufeinander abgestimmt werden. So wurden beispielsweise neue Verbindungen mit direktem Übergang auf die Fähren eingerichtet. Für Urlauber, die mit dem Zug auf die Ostfriesischen Inseln anreisen, ergeben sich hierdurch attraktive Fahrtmöglichkeiten.

Der Vorsitzende der VEJ, der Auricher Landrat Walter Theuerkauf, betonte die wirtschaftliche Bedeutung des Tourismus für Ostfriesland und hob hervor, wie wichtig in diesem Zusammenhang der Anschluss der Region an den Fernverkehr der Deutschen Bahn ist: „Die verkehrliche Anbindung ist von zentraler Bedeutung für die Region. Wir freuen uns und begrüßen es daher, dass die Deutsche Bahn auch in diesem Jahr ein attraktives Fernverkehrsangebot für die Region Ems-Jade bereithält.“

Robert Ohler von DB Fernverkehr AG, Netzmanagement, erläuterte die Neuerungen im Fahrplan des Jahres 2008 im Einzelnen: Neu sind zwei zusätzliche Verbindungen aus dem Ruhrgebiet nach Emden Außenhafen mit bequemem Umstieg auf die Fähre nach Borkum. An Sommersamstagen wird eine neue Fahrtmöglichkeit nach Borkum um 08:07 Uhr ab Köln mit Ankunft auf Borkum um ca. 13:30 Uhr eingerichtet. In der Gegenrichtung wird Köln um 16:56 Uhr erreicht. Auch die tägliche Direktverbindung aus dem Ruhrgebiet nach Borkum erhält einen neuen Fahrplan: Abfahrt in Köln ist um 09:48 Uhr, die Fährankunft auf Borkum um 16:30 Uhr. In der Gegenrichtung ist die Ankunft in Köln um 20:15 Uhr. Morgens wird zudem eine tägliche neue Direktverbindung von Leipzig/Magdeburg über Hannover (ab 08:45 Uhr) – Bremen nach Emden Außenhafen mit dem Schiffsanschluss nach Borkum (Ankunft Katamaran um 13:45 Uhr) angeboten. In der Gegenrichtung erreicht dieser Zug Hannover um 15:14 Uhr und verkehrt weiter nach Magdeburg – Berlin/Cottbus. Der Vorstand der AG Reederei Norden-Frisia, Carl-Ulfert Stegmann, fügte ergänzend hinzu, dass man in den Sommermonaten Juli und August mittags erst um 13:42 Uhr ab Leipzig in den Zug steigen müsse und noch am selben Tag nach Norderney käme. Dies sei ein fantastisches Angebot.

Neben den aktuellen Veränderungen im Fahrplan der Deutschen Bahn AG haben auch die Reedereien die Fahrzeiten ihrer Fähren noch besser an die Zugankünfte und -abfahrten in Emden Außenhafen bzw. Norddeich Mole angepasst. Ab Emden Außenhafen bietet die Reederei AG Ems Fahrten nach Borkum mit Katamaran und Fähre an. Die Fährverbindungen von Norddeich Mole nach Norderney und Juist werden von der Reederei Frisia bedient. Beide Fährbahnhöfe werden von den InterCity-Zügen der Deutschen Bahn direkt bzw. mit bahnsteiggleichem Umstieg in Emden Hauptbahnhof angefahren. Hierdurch ergeben sich vielfältige komfortable Reisemöglichkeiten von Rhein und Ruhr sowie aus Berlin/Leipzig – Magdeburg über Hannover.

Die Vertreter der Reedereien zeigten sich zufrieden, ihren Gästen durch die enge Abstimmung zwischen den verschiedenen Verkehrsmitteln nun ein noch besseres Angebot machen zu können. Dr. Bernhard Brons, Vorstandsvorsitzender der AG Ems, betonte, dass der Anreise mit der Bahn eine hohe Bedeutung zukommt: „Bereits heute reisen ca. 20 Prozent aller Borkum-Urlauber mit der Bahn an.“ Carl-Ulfert Stegmann kann für die Inseln Norderney und Juist eine Zunahme des Anteils der Bahnreisenden unter den Urlaubern feststellen: „Besonders die zunehmend wichtiger werdende Zielgruppe der aktiven Senioren schätzt die bequeme und stressfreie Anreise mit der Bahn.“

Mit den direkten Verbindungen nach Hannover und weiter in Richtung Berlin und Leipzig sowie den direkten Zügen ins Ruhrgebiet und weiter nach Köln und Stuttgart bietet die Bahn auch der einheimischen Bevölkerung attraktive Reisemöglichkeiten. Landrat Walter Theuerkauf sprach die Hoffnung aus, dass das Angebot noch besser genutzt wird, damit die Zugverbindungen auch in Zukunft gesichert werden können.

Der Geschäftsführer der VEJ, Tilli Rachner, begrüßte die Verbesserungen für die Bahnreisenden Urlauber und die Bevölkerung in Ostfriesland, mahnte jedoch an, auch im östlichen Teil der Region Ems-Jade wieder bessere Anreisemöglichkeiten einzurichten: „Die Forderung nach der (Wieder-)Anbindung von Wilhelmshaven/Friesland an den Fernverkehr der Bahn wird weiterhin aufrecht erhalten.“

Norddeich den 28. Februar 2008

Weitere Informationen erhalten Interessierte bei

Verkehrsregion-Nahverkehr Ems-Jade: Tilli Rachner Tel. 04461/919 1800 VEJ@friesland.de	Deutsche Bahn AG Sabine Brunkhorst Tel. 0511/286-3498 Medienbetreuung.hannover@bahn.de
AG Ems Tel. 0180/180 182 (14ct/min) Postfach 11 54 26691 Emden-Außenhafen	AG Reederei Norden-Frisia Tel. 04931/987-0 Bülowallee 2 26548 Norderney

